

express

antenne

Betriebsseelsorge StadtRegion Stuttgart

November 2021



Streiktag im Omnibusgewerbe

Am 15. November war Streiktag der Beschäftigten im privaten Omnibusgewerbe. Etwa 500 Fahrer*innen sind aus Baden-Württemberg zur landesweiten Kundgebung nach Stuttgart gekommen, um für bessere Arbeitsbedingungen zu kämpfen. Die Betriebsseelsorge war dabei.

Auch nach zehn Verhandlungstagen gibt es kein Einlenken der Arbeitgeberseite zur Verbesserung von verständlichen Kritikpunkten. Ein Hauptpunkt sind die Dienstzeiten, die oft über 12 Stunden liegen, von denen aber nur 8 bezahlt werden. Hier fordert ver.di für die Beschäftigten eine Bezahlung der Standzeiten.

Angeprangert wurde zudem die fehlende Wertschätzung der Fahrer*innen. Trotz täglichem Einsatz wird bisher keine Coronaprämie gezahlt. Auch die Auftragsvergabe von Buslinien an nicht tarifliche Unternehmen, meist über Subunternehmerstrukturen, wurde kritisiert.

Am Folgetag findet die 11. Verhandlungsrunde statt. Bietet der Arbeitgeber auch hier keine Verbesserungen an, dann sind die Beschäftigten bereit, in weiteren Aktionen für ihre Arbeitsbedingungen zu kämpfen. (mg)

Kontakt Betriebsseelsorge

Telefon: 0711/561084 **Mail:** stuttgart@betriebsseelsorge.drs.de

Web: www.betriebsseelsorge.de → Arbeitsstellen → Stuttgart

Neuigkeiten aus dem Team der Betriebsseelsorge in Stuttgart

Seit dem Frühjahr ist Roberto Anaclerio leider nicht mehr im Team der Betriebsseelsorge. Er hat als Sozialarbeiter bei der Neuen Arbeit mittwochs unseren Erwerbslosentreff begleitet. Nach zwei Jahren Einsatz gab es keine Finanzierungsmöglichkeit mehr, so dass wir die hauptamtliche Begleitung des Mittwochstreffs einstellen mussten. Schön, dass Roberto schon bei einem neuen Träger für die Neue Arbeit im Einsatz ist. In unserem gemeinsamen Bemühen um die Menschen der Arbeitswelt haben wir auch da bereits Möglichkeiten der Zusammenarbeit gefunden.

Es gibt noch eine weitere Neuigkeit. Im Oktober hat Julia Sprißler ihr 6-monatiges Praktikum begonnen. Sie studiert Religionspädagogik und schnuppert bei uns in den vielfältigen Arbeitsbereich der Betriebsseelsorge. Mehr Infos zu Julia und ihrem Praktikum gibt es im Betriebsseelsorge-Magazin „Rastplatz“. (mg)



Alles neu

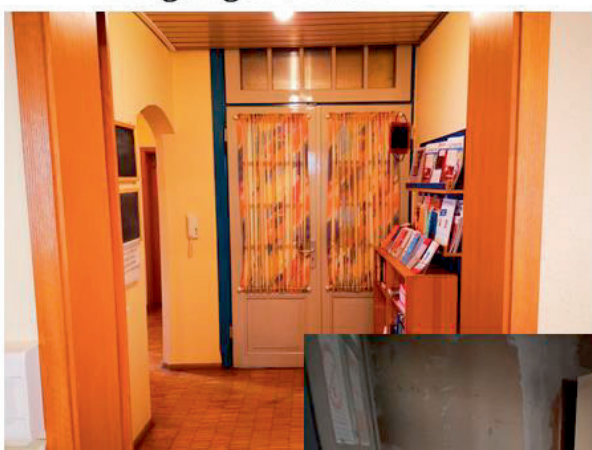
.. so hat man zumindest den Eindruck, wenn man jetzt in die Räume der Betriebsseelsorge kommt. Nach acht Wochen Bauarbeiten ist die Renovierung endlich abgeschlossen und wir freuen uns über die frischen hellen Räume. Es mussten auch ein paar bauliche Probleme, wie ältere Wasserschäden, eine befürchtete Undichtigkeit im WC und abgelöste Bodenfliesen in der Küche behoben werden. Dank der Kostenübernahme durch das katholische Stadtdekanat und unserem Vermieter konnten die Arbeiten diesen Sommer erledigt werden. Jetzt hoffen wir darauf, dass die Coronasituation es wieder zulässt, sich mit größeren Gruppen in unseren Räumen treffen zu können. Mehr zur Renovierung gibt es auch im „Rastplatz“ zu lesen. (mg)

Den „Rastplatz“,
das Magazin der Betriebsseelsorge
von Heilbronn bis Ravensburg, gibt
es zum Download unter
www.betriebsseelsorge.de
→ Publikationen.

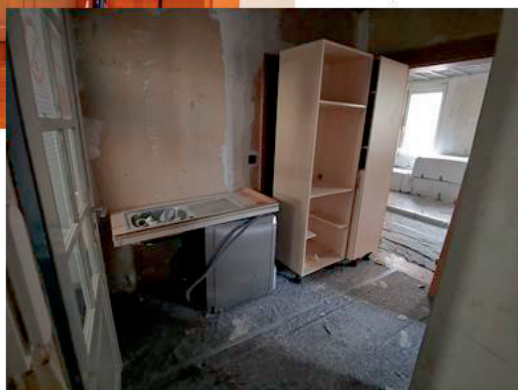


SCAN ME

Eingangsbereich



vorher



Bauphase



jetzt

Der Mittwochstreff lebt auf

Als Gruppe mit 14 Leuten unseres Erwerbslosentreffs waren wir unterwegs durch die Wilhelma. Mit Lunchpaket und ganz gespannt, wie der Tag zusammen werden wird, sind wir am Haupteingang gestartet. Ein Teilnehmer des Mittwochstreffs hat eine passende Route durch das weitläufige Gelände vorbereitet. Die gebotene Artenvielfalt der Tier- und Pflanzenwelt lässt einen richtig staunen. So sind wir durch die Wilhelma geschlendert - die einen schneller, die anderen gemütlicher und haben dabei die Tierwelt sehr genau beobachtet. Wieder andere haben viel fotografiert. Dementsprechend ist jeder auf seine Kosten gekommen. Löblicherweise haben dabei alle die Gruppe im Blick gehabt und aufeinander Rücksicht genommen. Die Leute vom Mittwochstreff sind in regen Austausch gekommen. Einzelne der Ausflugsgruppe hatten zum



ein oder anderen Tier interessante Fakten oder einen Witz parat.

Zwischendurch gab es bei den kühlen herbstlichen Temperaturen warmen Kaffee. Die Gruppe war munter und kam intensiv ins Gespräch.

Geschaut, beobachtet und Infotafeln gelesen - so war es ein besonderes Gruppenerlebnis und eine Attraktion für alle Beteiligten. Mit neuen Eindrücken und nach sehr geselligen Stunden haben wir die Wilhelma wieder verlassen. (js)

Für unsere Arbeit bitten wir euch um Spenden:

Bankverbindung: Katholisches Stadtdekanat

IBAN: DE97 6005 0101 0002 0197 90; BIC: SOLADEST600

Verwendungszweck "Spende Betriebsseelsorge"

Jetzt schon vielen Dank und ein herzliches Vergelt's Gott für eure Unterstützung.



Das Team der Betriebsseelsorge wünscht euch allen eine besinnliche Adventszeit, frohe gesegnete Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr 2022.

Michael Görg
Betriebsseelsorger

Anna Garofano
Sekretariat

Julia Sprißler
Praktikantin

HERAUSGEBER:



Diakon Michael Görg – Kath. Betriebsseelsorge, Wiesbadener Str. 20, 70372 Stuttgart
Telefon: 0711/561084 **Mail:** stuttgart@betriebsseelsorge.drs.de **Web:** www.betriebsseelsorge.de
Konto-Nr. BIC: SOLADEST600 IBAN: DE97 6005 0101 0002 0197 90
Layout: Anna Garofano
Texte: Michael Görg (mg), Julia Sprißler (js)
Fotos: S.1 Görg, S.2 Görg, S. 3 Görg/Garofano, S. 4 Innviertlerin/pfarrbriefservice.de